

**Neubau Ruhehaus im Spreewelten Sauna- und Badeparadies
in 03222 Lübbenau/Spreewald
Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A**

a) Auftraggeber:

Stadtverwaltung Lübbenau
Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau / Spreewald
Tel. 03542/850, Fax 03542/85500

b) Vergabeverfahren:

Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb, VOB/A

d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen

e) Ausführungsort: Alte Huttung 13, 03222 Lübbenau

f) Art und Umfang der Leistung:

Los 6.2 – Tischler/Innentüren

14 Stck. Innentüren furniert bzw. Schichtstoff
2 Stck. Laubgangtüren als Sonderkonstruktion
1 Stck. T 30 RS-Tür

Los 10 - Maler-/Bodenlegerarbeiten

800 m² Dispersionsanstrich Wände/Decken
300 m² Malerglasvlies Wände/Decken
170 m² Strukturanstrich Wände/Decken
220 m² PVC-Belag als Planken
95 m² Kautschuk-Belag
2 Stck. Fußabstreifer Vlies/Bürste (je 2 m²)

g) Erbringen von Planungsleistungen:

nein

i) Ausführungsfristen:

Los 6.1/Tischler Innentüren: 23.04.-04.05.2012
Los 10/Maler, Bodenleger: 23.04.-25.05.2012

m) Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20.02.2012

Anschrift, an die die Anträge zu richten sind:

MPH Architektur- und Ingenieurbüro, Hintere Reichenstraße 8, 02625 Bautzen;
Tel.: 03591-44 193 und -49 10 32; Mail: m.megel@mph-bautzen.de

Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe: 21.02.2012

r) Geforderte Sicherheiten

gem. Verdingungsunterlagen

t) Rechtsform der Bietergemeinschaft:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Geforderte Eignungsnachweise:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von NAN ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen NAN präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen NAN abzugeben, es sei denn, die NAN sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die NAN in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der NAN) durch Vorlage der im Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Referenzbescheinigungen für 3 Referenzen mit den gemäß Formblatt 124 geforderten Angaben sind bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Ebenfalls mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen sind die geforderten Angaben zum Personaleinsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich:

VHB – Bund - Ausgabe 2008 - Stand August 2011 (ggf. bei MPH anfordern)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen sowie Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkassen vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. **Ebenso ist der neueste Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 (1) GewO (nicht älter als 3 Monate)** und die Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes vorzulegen.

Diese Unterlagen sind mit der Bewerbung einzureichen !